

KULTUR
PÄCKCHEN

ERLESENE ZIELE, UNENDLICHE ENTDECKUNGEN

Planungshandbuch
für Gruppen und
Reiseveranstalter

www.dein-nrw.de/kulturland



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



ENTDECKEN SIE DAS KULTURLAND NRW AUS NEUEN PERSPEKTIVEN



Burg Vischering, Lüdinghausen

NRW ist eine Schatztruhe voller Kulturreiseziele. Wer hineingreift, findet inspirierende Künstlerhäuser, kulturelle Landpartien, stille Klostergärten, einmalige Kunsterlebnisse, international geachtete Museumsarchitektur, bewegende Handwerksgeschichte und grandiose Burgen und Schlösser. Viele Gründe für eine Reise in das Kulturland NRW.

INHALT

KULTURLANDPARTIE

	4
Burg Hülshoff	5
Burg Vischering	5
Kloster Bentlage	6
Jacques Offenbach Jahr 2019 - Musikpicknick	6
Kulturgut Haus Nottbeck	7
Lippisches Landesmuseum Detmold	7
LVR-Freilichtmuseum Kommern	8
LVR-Freilichtmuseum Lindlar	8
LWL-Freilichtmuseum Detmold	9
LWL-Freilichtmuseum Hagen	9
Museum Kurhaus Kleve	10
Museum Peter August Böckstiegel	10
Pankok-Museum Haus Esselt	11
Schloss Drachenburg	11
LWL-Landesmuseum Kloster Dalheim	12
Stiftung Schloss Dyck	12
UNESCO-Welterbe Schloss Corvey	13
Forum Vogelsang IP	13
Westfälisches Storchennuseum (Haus Windheim NO2)	14

KUNSTGENUSS

	15
B.C. Koekkoek-Haus	16
Internationale Kunstakademie Heimbach	16
Kunstmuseen Krefeld	17
Leopold Hoesch Museum & Papiermuseum	17
Marta Herford	18
Max Ernst Museum Brühl des LVR	18
Museum Abteiberg	19
Museum für Gegenwartskunst Siegen	19
Museum Schloss Moyland	20
Museum Wilhelm Morgner	20

DESIGN & MANUFAKTUR

	21
Deutsches Klingenmuseum	22
Deutsches Textilmuseum Krefeld	22
KERAMION	23
LVR-Industriemuseum	
Gesens Schmiede Hendrichs	23
LVR-Industriemuseum Textilfabrik Cromford	24
LVR-Industriemuseum Tuchfabrik Müller	24
TextilTechnikum	25

Max Ernst Museum Brühl des LVR



Museum Haus Lange, Westansicht, Foto: Volker Döhne
© Kunstmuseen Krefeld

VERSTECKTE SCHÄTZE

	26
BEGAS Haus	27
Burg Altena	27
Couven-Museum auf der Route Charlemagne	28
Kloster Kamp	28
Kluterthöhle	29
KuK: Kunst- und Kulturzentrum Monschau	29
LWL-Preußenmuseum Minden	
Besuchszentrum im Kaiser-Wilhelm-Denkmal	30
RELÍGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur	30
Stadt Petershagen	31
Weserrenaissance-Museum Schloss Brake	31

TOURENVORSCHLÄGE

	32
Tour 1	Aachen – Monschau – Schleiden – Düren
Tour 2	Königswinter – Bonn – Frechen – Brühl
Tour 3	Ratingen – Düsseldorf – Krefeld – Mönchengladbach – Jüchen
Tour 4	Ennepetal – Wuppertal – Solingen – Altena
Tour 5	Hünxe – Kleve – Bedburg-Hau – Kamp-Lintfort
Tour 6	Münster – Havixbeck – Lüdinghausen – Telgte – Rheine – Oelde – Soest
Tour 7	Paderborn – Höxter – Lichtenau – Detmold
Tour 8	Bielefeld – Herford – Lemgo – Minden – Petershagen
	40

FREILICHTMUSEEN: ANGEBOTE FÜR GRUPPEN

41

WUSSTEN SIE SCHON?

IN RATINGEN WURDE MIT DER TEXTILFABRIK CROMFORD DIE ERSTE FABRIK AUF DEM EUROPÄISCHEN KONTINENT ERRICHTET.

DAS DRACHENFELS-PLATEAU ZÄHLT ZU DEN SCHÖNSTEN AUSSICHTSPUNKTEN DEUTSCHLANDS.

DIE EHEMALIGE ABTEI KAMP WAR DAS ERSTE ZISTERZIENSERKLOSTER IM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM.

MESSER UND BESTECKE AUS SOLINGEN SIND IN ALLER WELT BERÜHMT.

DAS MUSEUM ABTEIBERG GILT WELTWEIT ALS DAS ERSTE MUSEUM DER POSTMODERNE.

IN BRÜHL BEFINDET SICH DAS WELTWEIT EINZIGE MUSEUM, DAS DEM WERK VON MAX ERNST GEWIDMET IST.



**SCHON MITTE DES 19. JAHRHUNDERTS WAR DIE
KLUTERTHÖHLE EIN HAUPTTOURISTENZIEL DER REGION.**

**DIE WELTWEIT GRÖSSTE
BEUYS-SAMMLUNG BEFINDET SICH
IM MUSEUM SCHLOSS MOYLAND.**

**FRANK GEHRY BAUTE IN HERFORD EINES DER
UNGEWÖHNlichsten MUSEEN WELTWEIT.**

**IN DÜREN STEHT DAS MODERNSTE
PAPIERMUSEUM DER WELT.**

**IN DETMOLD BEFINDET SICH DAS
GRÖSSTE FREILICHTMUSEUM
DEUTSCHLANDS.**

**EINES DER GRÖSSTEN BAUWERKE DES NATIONALSOZIALISMUS IST
HEUTE EIN ORT FÜR TOLERANZ, VIelfALT UND FRIEDLICHES
MITEINANDER: FORUM VOGELSANG IP IN DER EIFEL.**



KULTURLAND- PARTIE

Kunstgenuss gepaart mit landschaftlicher Schönheit: Abseits der urbanen Zentren bietet der ländliche Raum in Nordrhein-Westfalen die wunderschöne Kulisse für einen aktiven und zugleich erholsamen Ausflug ins Grüne. Oder ins Blaue. Mit dem Picknickkorb, ein wenig Muße und Neugier im Gepäck führt die KulturLandpartie zu idyllisch eingebetteten Wasserburgen und Schlössern, Ausstellungen in pittoreskem Ambiente und prächtigen Gartenanlagen. Mal wird der Ausflug gar selbst zur nostalgischen Zeitreise. Und immer wieder eröffnen sich beim Kulturerleben traumhafte Blicke über die malerischen Wälder und Wiesen.

Barocke Parkanlage am Museum Kurhaus Kleve



BURG HÜLSHOFF

HAVIXBECK

Schon vor zwei Jahrhunderten war das Geburtshaus der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff (1797-1848) Schauplatz herausragender poetischer Kunst und scharfsinniger Reflexion der Welt. In den kommenden Jahren wird sich das Wasserschloss im münsterländischen Havixbeck nun in einen „Zukunftsort Literatur“ verwandeln. Von Literatur über Musik und Performances bis hin zu gesellschaftspolitischen und wissenschaftlichen Themen soll es in der gesamten Anlage Veranstaltungen und Events geben.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Rundgang durch das ehemalige Kreuzherrenkloster Bentlage
- Führung durch das RELÍGIO - Westfälisches Museum für religiöse Kultur
- Besichtigung von Burg Vischering

1

KONTAKT

Burg Hülshoff
Schönebeck 6
48329 Havixbeck
Tel.: +49 (0)2534/1052
www.burg-huelshoff.de

BURG VISCHERING

LÜDINGHAUSEN

Einer Fehde verdankt Westfalen eine der schönsten und besterhaltenen Wehranlagen aus dem Mittelalter. Im Jahr 1271 auf Geheiß des münsterischen Fürstbischofs errichtet, beheimatet Burg Vischering im südlichen Münsterland heute ein historisches Museum, eine Ausstellung über Schlösser und Burgen in der Region sowie Räumlichkeiten in der Vorburg, in denen Wechselausstellungen mit moderner Kunst und Kulturveranstaltungen stattfinden. Sie lockt unter dem Motto „Museum. Kunst. Kultur“ jährlich rund 80.000 Besucher nach Lüdinghausen. Das schönste Exponat aber ist die Burg selbst.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch auf Burg Hülshoff
- Rundgang durch das Kloster Bentlage
- Schloss und Park Nordkirchen

2

KONTAKT

Burg Vischering
Berenbrock 1
59348 Lüdinghausen
Tel.: +49 (0)2591/79900
www.burg-vischering.de



Foto: © Andreas Lechtape

KLOSTER BENTLAGE

RHEINE

Am linken Ufer der Ems, inmitten eines Landschaftsschutzgebietes liegt eine der besterhaltenen mittelalterlichen Klosteranlagen Westfalens. Bereits im Jahr 1803 säkularisiert und von einer belgischen Adelsfamilie zum Schloss umfunktioniert, ist Kloster Bentlage heute ein Ort der Kunst und der kulturellen Begegnung. Neben der bedeutenden Sammlung zur Klostersgeschichte beherbergt es die Westfälische Galerie und ist Treffpunkt namhafter Gegenwartskünstler – und Radfahrer.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Leichte geführte E-Bike-Tour durch das anliegende Naturschutzgebiet
- Besuch auf Burg Hülshoff
- Altstadtführung durch Münster mit Prinzipalmarkt und Dom

3

KONTAKT

Kulturelle Begegnungsstätte Kloster Bentlage
Bentlager Weg 130
48432 Rheine
Tel.: +49 (0)5971/918468
www.kloster-bentlage.de



JACQUES OFFENBACH JAHR 2019 - MUSIKPICKNICK

RHEIN-ERFT-KREIS, BERGISCHES LAND

In Paris war er ein gefeierter Star. Rossini nannte ihn gar den „Mozart der Champs-Élysées“. Gebürtiger Franzose war Jacques Offenbach jedoch keineswegs. Der „Vater der Operette“, dessen Melodien auch hierzulande jeder kennt, stammte aus dem Rheinland. Genauer: aus Köln. Anlässlich seines 200. Geburtstages im Jahr 2019 holt ihn die Kölner Offenbach-Gesellschaft deshalb zurück in seine Heimatstadt – mit Musik-Picknicks in Schlössern und Parks.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch im KERAMION in Frechen
- Besuch im Max Ernst Museum Brühl des LVR
- Abstecher nach Köln mit Blick in den Kölner Dom

4

KONTAKT

Kölner Offenbach-Gesellschaft e.V.
Sieboldstr. 6
50735 Köln
Tel.: +49 (0)173/2178196
www.yeswecan.koeln/Schlusspicknick

KULTURGUT HAUS NOTTBECK

OELDE

Eingebettet in die typische Landschaft des Münsterlandes, umgeben von weiten Feldern und Wiesen, liegt das ehemalige Rittergut Haus Nottbeck in Oelde. Bereits im 14. Jahrhundert errichtet, beheimatet es heute das Museum für Westfälische Literatur. Besucher erleben hier spannende Literaturgeschichte(n) – von schaurig-schön bis bissig-ironisch.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Fahrt zu Burg Hülshoff oder dem Museum Wilhelm Morgner in Soest
- Besuch des Vier-Jahreszeiten-Parks in Oelde
- Besuch von Schloss Rheda mit Parkanlagen und spätromantischem Kapellenturm

5

KONTAKT

Kulturgut Haus Nottbeck
Landrat-Predeick-Allee 1
59302 Oelde
Tel.: +49 (0)2529/945590
www.kulturgut-nottbeck.de



LIPPISCHES LANDESMUSEUM DETMOLD

Bereits im Jahr 1835 gegründet, verfügt das Lippische Landesmuseum in Detmold heute über eine umfangreiche Sammlung von Kulturgütern aus der Region Lippe und vielen Teilen der Welt. Von Funden aus der Steinzeit, über historischen Spielzeug, Möbel und Kleider bis hin zu wertvollen Ölgemälden reicht die Auswahl der Exponate im größten und ältesten Regionalmuseum Ostwestfalens.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch des Weserrenaissance-Museums
- Hermannsdenkmal mit neuem Besucherzentrum
- Führung durch den historischen Stadtkern von Detmold

6

KONTAKT

Lippisches Landesmuseum Detmold
Ameide 4
32756 Detmold
Tel.: +49 (0)5231/99250
www.lippisches-landesmuseum.de



LVR-FREILICHTMUSEUM KOMMERN

500 Jahre in die Vergangenheit führt die Zeitreise im LVR-Freilichtmuseum Kommern in der Eifel. Eines der größten Museen seiner Art in ganz Europa versetzt die Besucher mitten hinein in die Welt unserer Vorfahren. In 75 historischen Gebäuden, darunter Bauernhöfe, Werkstätten, Wind- und Wassermühlen, erleben sie hautnah, wie die Menschen im Rheinland einst gelebt und gearbeitet haben.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Abstecher in das benachbarte Bad Münstereifel
- Besuch im Forum Vogelsang IP
- Fahrt nach Monschau mit Halt im Kunst- und Kulturzentrum

7

KONTAKT

LVR-Freilichtmuseum Kommern
Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde
Eickser Straße
53894 Mechernich-Kommern
Tel.: +49 (0)2443/99800
www.kommern.lvr.de

LVR-FREILICHTMUSEUM LINDLAR

Noch im 19. Jahrhundert war das Leben im Bergischen Land geprägt von wenig ertragreicher Landwirtschaft und anstrengender Industriearbeit in den zahlreichen Hämmern und Kotten. Was das für die Menschen damals bedeutete, bleibt für die Besucher im LVR-Freilichtmuseum Lindlar nicht bloß Theorie.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Traditionelle und regionale Gerichte im Lingenbacher Hof
- Besuch der Gesenkschmiede Hendrichs in Solingen
- Klettern und Bouldern in Lindlar

8

KONTAKT

LVR-Freilichtmuseum Lindlar
Unterheiligenhoven 5
51789 Lindlar
Tel.: +49 (0)2266/90100
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de





LWL-FREILICHTMUSEUM DETMOLD

Westfalen im Wandel der Jahrhunderte: In Deutschlands größtem Freilichtmuseum erzählen 120 historische Gebäude, vom Lippischen Meierhof aus dem 16. Jahrhundert bis zur Tankstelle aus den 1960er Jahren, die Geschichte des ländlichen Alltags einer ganzen Region. Am Fuße des Teutoburger Waldes können die Besucher in Detmold eine Zeitreise unternehmen.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch des Restaurants „Im Weißen Ross“ im LWL-Freilichtmuseum Detmold
- Aufstieg auf den 14 m hohen Aussichtsturm
- Ausflug zu den Externsteinen in Horn-Bad Meinberg

9

KONTAKT

LWL-Freilichtmuseum Detmold
Krummes Haus
32760 Detmold
Tel.: +49 (0)5231/706104
www.lwl-freilichtmuseum-detmold.de

LWL-FREILICHTMUSEUM HAGEN

Eingebettet in eine idyllische Wald- und Wiesenlandschaft, bietet das LWL-Freilichtmuseum Hagen nicht nur Handwerks- und Technikgeschichte, sondern auch Platz für Erholung. In historischen Fachwerkhäusern und Werkstätten tauchen Besucher ein in die Vergangenheit Westfalens und suchen sich nach dem Rundgang am Ufer des Mäckingerbachs ein lauschiges Plätzchen für ein Picknick.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Einkehren im Museumsrestaurant mit Sonnenterrasse oder in der Braustube mit Biergarten
- Besuch von Schloss Hohenlimburg
- Führung durch die Kluterthöhle

10

KONTAKT

LWL-Freilichtmuseum Hagen
Westfälisches Landesmuseum für
Handwerk und Technik
Mäckingerbach
58091 Hagen
Tel.: +49 (0)2331/78070
www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de



MUSEUM KURHAUS KLEVE

Einst flanierten Kurgäste durch die Wandelhalle vom Hotel zum Friedrich-Wilhelms-Bad im niederrheinischen Kleve. Heute bildet der 55 Meter lange Saal das Herzstück des Museums Kurhaus Kleve und bietet ungeahnte Möglichkeiten für die Präsentation zeitgenössischer Kunst.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Spaziergang durch den Barockgarten der ehemaligen Kuranlage
- Besuch der Viller Mühle in Goch
- Besuch im Museum B.C. Koekoek-Haus

11

KONTAKT

Museum Kurhaus Kleve – Ewald Mataré-Sammlung
Tiergartenstraße 41
47533 Kleve
Tel.: +49 (0)2821/75010
www.museumkurhaus.de



© Museum Kurhaus Kleve

MUSEUM PETER AUGUST BÖCKSTIEGEL

WERTHER

Es war der 127. Geburtstag des Malers Peter August Böckstiegel, als in seiner Heimatstadt Werther am Fuße des Teutoburger Waldes mit dem Bau eines neuen Museums begonnen wurde. In nur zwei Jahren entstand in unmittelbarer Sichtachse zum Geburtshaus des Künstlers das Museum Peter August Böckstiegel, das nun in wechselnden Ausstellungen den umfangreichen Nachlass des Expressionisten sowie Werke seiner Weggefährten und Zeitgenossen der Öffentlichkeit präsentiert.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Spaziergang durch Bad Salzuflen
- Zeitgenössische Kunst und außergewöhnliche Architektur im Marta Herford

12

KONTAKT

Museum Peter August Böckstiegel
Schloßstraße 111
33824 Werther (Westf.)
Tel.: +49 (0)5203/3297
www.museumpab.de



PANKOK-MUSEUM HAUS ESSELT

HÜNXE

Das Wohnhaus der Künstlerfamilie Pankok war stets ein offenes, von Gastfreundschaft geprägtes Haus. Und so soll es auch bleiben. Bis heute ist auf Haus Esselt im niederrheinischen Hünxe alles so geblieben, wie es zu Lebzeiten des Malers Otto Pankok und seiner Frau Hulda war. Besucher der ländlich gelegenen Hofanlage mitsamt dem angrenzenden Otto Pankok Museum tauchen ein in Leben und Wirken der Familie.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- 3-Flüsse-Radrundtour
- Einkaufen im Hofladen auf dem Hof Schäfer bei Brünen
- Besuch im Museum Schloss Moyland

13

KONTAKT

Pankok-Museum Haus Esselt
Otto Pankok Weg 4
46569 Hünxe-Drevenack
Tel.: +49 (0)2856/754
www.pankok-museum-esselt.de



SCHLOSS DRACHENBURG

KÖNIGSWINTER

Steil bergauf geht's mit der Zahnradbahn. Vom Drachenfels bei Königswinter, Deutschlands meist „bestiegenem“ Berg, reicht der Blick weit über den Rhein. Schon auf halber Strecke lohnt ein Stopp auf Schloss Drachenburg.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Fahrt mit der Drachenfelsbahn auf das Drachenfelsplateau
- Rheinschiffahrt zwischen Bonn und Königswinter
- Besuch des Beethoven-Hauses in Bonn

14

KONTAKT

Schloss Drachenburg
Drachenfelsstr. 118
53639 Königswinter
Tel.: +49 (0)222/3901970
www.schloss-drachenburg.de



LWL-LANDESMUSEUM KLOSTER DALHEIM

LICHTENAU

Die Geschichte des Klosters Dalheim reicht weit zurück. Bereits um 800 soll es hier, am westlichen Rand des Eggegebirges eine kleine Dorfkirche gegeben haben. Ein Nachbau diene zunächst als Klosterkirche eines Frauenkonvents, bevor sich Mitte des 15. Jahrhunderts die Augustiner-Chorherren in Dalheim ansiedelten und das Kloster zum geistlichen und wirtschaftlichen Zentrum des südlichen Paderborner Landes machten. Heute beherbergt die fast vollständig erhaltene Anlage das einzige Landesmuseum für klösterliche Kulturgeschichte in Deutschland.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch im UNESCO-Welterbe Corvey
- Besuch des LWL-Freilichtmuseums Detmold
- Stadtrundgang durch Paderborn

15

KONTAKT

Stiftung Kloster Dalheim
LWL-Landesmuseum für Klosterkultur
Am Kloster 9
33165 Lichtenau-Dalheim
Tel.: +49 (0)5292/9319225
www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org

STIFTUNG SCHLOSS DYCK

JÜCHEN

„Dycker Ländchen“ wird das kleine, abgeschiedene Territorium in Jüchen im Rhein-Kreis-Neuss liebevoll genannt: Über vier Inseln im Kelzenberger Bach, umgeben von einem englischen Landschaftsgarten, erstreckt sich Schloss Dyck mit seinen Vorburgen und dem Wirtschaftshof. Die Anlage gehört zu den kulturhistorisch bedeutendsten Wasserschlössern des Rheinlandes und ist heute ein „Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur“ mit attraktiven Ausstellungen und Veranstaltungen.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch im Museum Abteiberg in Mönchengladbach
- Abstecher in den Kulturraum Hombroich

16

KONTAKT

Stiftung Schloss Dyck
Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur
Schloss Dyck
41363 Jüchen
Tel.: +49 (0)2182/8240
www.stiftung-schloss-dyck.de





UNESCO-WELTERBE CORVEY

HÖXTER

Das karolingische Westwerk in dem ehemaligen Benediktinerkloster Corvey ist eines der ältesten Bauwerke Westfalens. Bis heute ist das mächtige Turmgebäude mit der imposanten Eingangshalle im Kreis Höxter komplett erhalten. Die gesamte ehemalige Klosteranlage wurde im Jahr 2014 in die Liste der UNESCO-Welterbestätten aufgenommen, als einziges Baudenkmal Westfalens.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Spaziergang durch die Höxter Altstadt
- Besuch des Klosters Dalheim
- Besuch der Porzellanmanufaktur Fürstenberg

17

KONTAKT

Kulturkreis Höxter-Corvey gGmbH
Museum Höxter-Corvey
Corvey 1
37671 Höxter
Tel.: +49(0)5271/68168
www.welterbe-corvey.de

FORUM VOGELSANG IP

SCHLEIDEN

Mit der Ordensburg Vogelsang hoch über dem Nationalpark Eifel demonstrierten die Nationalsozialisten einst ihre menschenverachtende Überheblichkeit. Heute ist das Gelände ein „Internationaler Platz (IP) für Toleranz, Vielfalt und ein friedliches Miteinander“. Ein Ort, an dem Geschichte erfahren, Natur erlebt und Zukunft gestaltet wird.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch des LWL-Freilichtmuseums Kommern
- Fahrt nach Monschau mit Halt im Kunst- und Kulturzentrum
- Altstadtführung in Aachen mit Kaiserdom und Rathaus

18

KONTAKT

Forum Vogelsang IP
Vogelsang 70
53937 Schleiden
Tel.: +49(0)2444/915790
www.vogelsang-ip.de



© Vogelsang IP-Roman Hövel



WESTFÄLISCHES STORCHENMUSEUM (HAUS WINDHEIM NO2)

PETERSHAGEN

Lange Zeit sah man ihn nur selten. Gehörte der Weißstorch in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts noch zur ländlichen Idylle, brüteten in den 1980er Jahren nur noch wenige Paare auf Dächern, Bäumen und Nisthilfen im ganzen Land. Im Westfälischen Storchmuseum „Haus • Heimat • Himmel“ in Petershagen in der Tourismusregion Teutoburger Wald erfahren die Besucher, warum die Störche mittlerweile nach Ostwestfalen-Lippe zurückgekehrt sind und wie sich die Region für den Erhalt ihres natürlichen Lebensraums einsetzt.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Stadtrundgang in Petershagen
- Geführte Exkursion in das Vogelschutzgebiet Weseraue
- Fahrt zum Kaiser-Wilhelm-Denkmal an der Porta Westfalica

19

KONTAKT

Westfälisches Storchmuseum
„Haus • Heimat • Himmel“
Im Grund 4
32469 Petershagen-Windheim
Tel.: +49 (0)5705/9586771
www.stoerche-minden-luebbecke.de

Burg Vischering, Lüdinghausen



KUNST- GENUSS

Kunst von internationalem Rang finden Besucher in Nordrhein-Westfalen nahezu überall. In den großen Metropolen natürlich. Aber auch in kleineren Städten, wo Kunstinteressierte sich Zeit nehmen und exklusive Exponate mit Muße genießen können. Denn wohlhabende Industrielle und Mäzene bescherten Städten wie beispielsweise Krefeld, Mönchengladbach, Siegen oder Düren einzigartige Sammlungen des Expressionismus, der klassischen Moderne oder aktueller Gegenwartskunst auf höchstem Niveau. Zudem hatten international gefeierte Künstler wie Max Ernst und Wilhelm Morgner ihre Wurzeln in Westfalen und kehrten immer wieder zurück in ihre Heimat.

Museum B.C. Koekkoek-Haus, Kleve



B.C. KOEKKOEK-HAUS

KLEVE

Der Landschaftsmaler Barend Cornelis Koekkoek kam im Jahr 1834 nach „Bad Cleve“. Hier fand er reizvolle Motive für seine Gemälde und erbaute sich standesgemäß ein Wohnpalais im Stil der italienischen Renaissance. Seit 1997 ist das Haus mit der angrenzenden Parkanlage ein Spezialmuseum für niederländische Landschaftsmalerei der Romantik.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch der Viller Mühle in Goch
- Rundgang durch die Altstadt von Arnheim mit Boutiquen und Cafés
- Besuch im Museum Kurhaus Kleve

20

KONTAKT

Stiftung B.C. Koekkoek-Haus
Koekkoekplatz 1
47533 Kleve
Tel.: +49 (0)2821/768833
www.koekkoek-haus.de

INTERNATIONALE KUNSTAKADEMIE HEIMBACH

In einem der ältesten Bauwerke der Eifel, der mittelalterlichen Burg Hengebach, befindet sich seit 2009 die Internationale Kunstakademie Heimbach. In den Ateliers lernen Profis und ambitionierte Laien, ihre Kreativität zu entfalten – lassen mitunter aber auch einfach mal den Blick über die kleine Eifelstadt, die Wälder und das idyllische Rurtal schweifen.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Rundgang durch den Eifelort Heimbach
- Besuch des Jugendstil Wasserkraftwerks in Heimbach
- Besuch des LVR-Industriemuseums Tuchfabrik Müller in Euskirchen

21

KONTAKT

Trägerverein Internationale Kunstakademie Heimbach/Eifel e.V.
Hengebachstraße 48
52396 Heimbach
Tel.: +49 (0)2446/809700
www.kunstakademie-heimbach.de





KUNSTMUSEEN KREFELD

Im niederrheinischen Krefeld findet Kunst nicht nur in den Museen statt, auch die Gebäude selbst sind Teil der Kunstgeschichte – und könnten unterschiedlicher kaum sein. Hier das Kaiser Wilhelm Museum, ein prächtiges Gebäude des ausgehenden 19. Jahrhunderts, dort die Museen Haus Lange und Haus Esters, zwei ursprünglich als Privathäuser gebaute sachliche Villen der Bauhaus-Zeit der 1920er Jahre. Alle drei sind spannende Orte für Kunst, Design und Architektur.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Rhine Side Gallery im Hafen
- Deutsches Textilmuseum Krefeld
- TextilTechnikum in Mönchengladbach

22

KONTAKT

Kaiser Wilhelm Museum
Joseph Beuys-Platz 1
47798 Krefeld

Museen Haus Lange und
Haus Esters
Wilhelmshofallee 91-97
47800 Krefeld

Tel.: +49 (0)2151/97558137
www.kunstmuseenkrefeld.de

LEOPOLD-HOESCH-MUSEUM & PAPIERMUSEUM

DÜREN

Zwei interessante Museumsbauten mit spannenden künstlerischen und kulturhistorischen Inhalten lassen sich in Düren entdecken. So umfasst die Sammlung des Leopold-Hoesch-Museum neben grafischen und kulturhistorischen Beständen bedeutende Werke der Klassischen Moderne und des Expressionismus. Das benachbarte Papiermuseum Düren knüpft an den besonderen Stellenwert, den Papier seit Jahrhunderten für die Stadt und die Region hat, an.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Einkauf von Papierprodukten im Museumsshop des Papiermuseums
- Stadtbummel durch Düren
- Besuch im Couven Museums auf der Route Charlemagne

23

KONTAKT

Leopold-Hoesch-Museum
Hoeschplatz 1
52349 Düren
Tel.: +49 (0)2421/252561
www.leopoldhoeschmuseum.de

Papiermuseum Düren
Wallstraße 2-8
52349 Düren
Tel.: +49 (0) 24 21 25 25 61
www.papiermuseum-dueren.de



MARTA HERFORD

Das Marta im ostwestfälischen Herford ist einer der international aufregendsten und spektakulärsten Ausstellungsbauten. Wie ein eigenes Kunstwerk steht das von Stararchitekt Frank Gehry entworfene Gebäude in der Stadt und hat sich seither zu einem Ort entwickelt, an dem Fragen an die Gegenwart auf Ideen von morgen treffen.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch im Museum Peter August Böckstiegel
- Besuch eines Textilfabrikverkaufs
- Stadtbummel und ein Blick in Herfords „neue alte Markthalle“



24

KONTAKT

Marta Herford
Museum für Kunst, Architektur, Design
Goebenstraße 2-10
32052 Herford
Tel.: +49 (0)5221/9944300
www.marta-herford.de



MAX ERNST MUSEUM BRÜHL DES LVR

Die Ehrenbürgerschaft der Stadt Brühl lehnte der Maler, Bildhauer und Weltbürger Max Ernst (1891-1976) einst ab, da sie „mit seinem Denken, Handeln und Betragen nicht vereinbar sei“. Große Teile seines künstlerischen Erbes aber kehrten zurück in seine Heimatstadt im Rheinland. Im ehemaligen „Brühler Pavillon“ eröffnete im Jahr 2005 das Max Ernst Museum. Neben einigen frühen Bildern kann es nahezu das gesamte grafische Werk sowie 70 Plastiken des Dadaisten und Surrealisten präsentieren, der vor allem in Frankreich und den USA wirkte.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch der UNESCO Welterbe-Schlösser Augustusburg und Falkenlust
- Stadtrundfahrt in Köln mit Besuch des Kölner Doms
- Besuch im KERAMION in Frechen

25

KONTAKT

Max Ernst Museum Brühl des LVR
Comesstraße 42 / Max-Ernst-Allee 1
50321 Brühl
Tel.: +49 (0)2232/57930
www.maxernstmuseum.lvr.de

MUSEUM ABTEIBERG

MÖNCHENGLADBACH

Der renommierte Architekturpreis „Pritzker Award“ 1985 und „Museum des Jahres“ 2016 - mit gleich zwei hochkarätigen Auszeichnungen kann sich das Museum Abteiberg in Mönchengladbach schmücken.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Spaziergang durch den Skulpturengarten
- Klettern und Bouldern in der Kletterkirche in Mönchengladbach
- Besuch im TextilTechnikum Mönchengladbach oder im BEGAS Haus in Heinsberg

26

KONTAKT

Städtisches Museum Abteiberg
Abteistr. 27/Johannes-Cladders-Platz
41061 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0)2161/252637
www.museum-abteiberg.de



MUSEUM FÜR GEGENWARTSKUNST SIEGEN

Die Geburtsstadt des bedeutenden Barockmalers Peter Paul Rubens geht mit der Zeit. Das Museum für Gegenwartskunst Siegen widmet sich aktuellen Positionen der Kunst von der Malerei über Fotografie und Video bis hin zu raum- und zeitbezogenen Installationen. Dank der privaten Sammlung Lambrecht-Schadeberg haben außerdem Künstler wie Sigmar Polke, Lucian Freud und Emil Schumacher im Siegerland eine zweite Heimat gefunden.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch des LVR-Freilichtmuseums Lindlar
- Stadtrundgang durch Siegen
- Besuch im Siegerlandmuseum im Oberen Schloss

27

KONTAKT

Museum für Gegenwartskunst Siegen
Unteres Schloss 1
57072 Siegen
Tel.: +49 (0)271/4057710
www.mgk-siegen.de



MUSEUM SCHLOSS MOYLAND

BEDBURG-HAU

Seit seiner Restaurierung in den 1990er Jahren ist das neugotische Wasserschloss ein bedeutendes Museum für moderne und zeitgenössische Kunst. Unter anderem verfügt die Stiftung Museum Schloss Moyland über die weltgrößte Sammlung des Werks von Joseph Beuys und ist ein Forschungszentrum von internationalem Rang. Rund um das Schloss am Niederrhein erstrecken sich zudem historische Gartenanlagen.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Spaziergang durch den Schlosspark
- Picknick im Park oder ein leckerer Imbiss im Schlosscafé
- Besuch im Museum Kurhaus Kleve oder im Museum Kloster Kamp

28

KONTAKT

Stiftung Museum Schloss Moyland
Am Schloss 4
47551 Bedburg-Hau
Tel.: +49 (0)2824/951060
www.moyland.de

MUSEUM WILHELM MORGNER

SOEST

Er wurde nur 26 Jahre alt. Dennoch gilt Wilhelm Morgner als einer der bedeutendsten Expressionisten Westfalens, der in kürzester Zeit weit mehr als 200 Gemälde und 2.000 Zeichnungen schuf. Ein großer Teil seines Werks befindet sich im Besitz seiner Geburtsstadt Soest, die dem Maler bereits 1962 ein eigenes Museum errichtete: das Museum Wilhelm Morgner.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch im Kulturgut Haus Nottbeck
- Ausflug zum Möhnesee
- Stadtführung durch die historische Altstadt von Soest

29

KONTAKT

Museum Wilhelm Morgner mit RAUM SCHROTH
Thomästraße 1
59494 Soest
Tel.: +49 (0)2921/1031131
www.soest.de





DESIGN & MANUFAKTUR

Handwerk und Produktion haben hierzulande eine lange Tradition. Und die Geschichten darüber sagen viel über die Menschen aus, die das Rheinland und Westfalen geprägt haben. In vielen, weitgehend im Original erhaltenen Fabrikbauten leben die wahren Geschichten vom einfachen Weber, vom Messerschmied und dem findigen Industriellen fort. Besucher erleben historische Webstühle in Betrieb oder sind live dabei, wenn aus einem Stück glühendem Stahl ein edles Messer geformt wird. Was unsere Vorväter noch konnten, wird wieder lebendig und steht für Qualität. Eben made in NRW.

Deutsches Klingenmuseum, Solingen

DEUTSCHES KLINGENMUSEUM

SOLINGEN

Das Deutsche Klingenmuseum Solingen ist ein kulturhistorisches Spezialmuseum, das sich der Bedeutung, Herstellung und Nutzung der Klinge in der Geschichte der Menschheit widmet. Es verfügt eine international bedeutende Sammlung von Blankwaffen und Schneidgeräten aller Art und beherbergt die größte Bestecksammlung der Welt.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch des LVR-Industriemuseums Gesenkschmiede Hendrichs
- Besuch der historischen und denkmalgeschützten Altstadt Gräfrath
- Fahrt zum Haus Müngsten und der höchsten Eisenbahnbrücke Deutschlands

30

KONTAKT

Deutsches Klingenmuseum
Klosterhof 4
42653 Solingen
Tel.: +49 (0)212/258360
www.klingenmuseum.de



DEUTSCHES TEXTILMUSEUM KREFELD

Im Herzen des mittelalterlichen Burgstädtchens Krefeld-Linn am Niederrhein hütet das Deutsche Textilmuseum einen kostbaren Schatz. Rund 30.000 Textilien aus der Antike bis in die Gegenwart lagern hier in speziell klimatisierten Archiven. Das Museum zeigt jährlich zwei bis drei temporäre Ausstellungen zu wechselnden Themen, in den Umbauphasen bleibt das Museum geschlossen.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch der Museen Haus Lange und Haus Esters
- Besuch des Kaiser Wilhelm Museums
- Zeitreise zur Wasserburg Linn

31

KONTAKT

Deutsches Textilmuseum
Andreasmarkt 8
47809 Krefeld
Tel.: +49 (0)2151/9469450
www.krefeld.de/textilmuseum



KERAMION

FRECHEN

Schon von außen ist das KERAMION in Frechen ein echter Hingucker. Die Dachkonstruktion des Rundbaus aus Beton und Glas ähnelt der Silhouette einer riesigen Töpferscheibe. Eine Reminiszenz des Architekten an das Töpferhandwerk. Ideengeber war der Frechener Steinzeugunternehmer Dr. Gottfried Cremer, dessen bedeutende Sammlung moderner Keramik das Spezialmuseum seit den 1970er Jahren präsentiert.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Ehemalige Benediktinerabtei Brauweiler
- Max Ernst Museum Brühl des LVR
- LVR-Landesmuseum Bonn



32

KONTAKT

Stiftung KERAMION
Bonnstraße 12
50226 Frechen
Tel.: +49 (0)2234/697690
www.keramion.de



LVR-INDUSTRIEMUSEUM GESENKSCHMIEDE HENDRICHS

SOLINGEN

Solingen war einst die „Werkstatt für die Welt“. Schneidwaren jeglicher Art wurden im 19. Jahrhundert aus der Stadt im Bergischen Land in alle Welt geliefert. Zu den größten Gesenkschmieden gehörte die 1886 gegründete Firma Hendrichs, die als LVR-Industriemuseum noch komplett erhalten ist.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch des Deutschen Klingenmuseums
- Eine Reise in die Natur und Industriekultur mit Besuch im Haus Müngsten und der Müngstener Brücke
- Wandern durch ein versteinertes Korallenriff in der Kluterthöhle

33

KONTAKT

LVR-Industriemuseum
Gesenkschmiede Hendrichs
Merscheider Straße 289 - 297
42699 Solingen
Tel.: +49 (0)2234/9921555
www.industriemuseum.lvr.de



LVR-INDUSTRIEMUSEUM TEXTILFABRIK CROMFORD

RATINGEN

Die Baumwoll-Spinnerei in Ratingen gilt als die erste Fabrik auf dem europäischen Kontinent. 1783/84 von dem Wuppertaler Unternehmer Johann Gottfried Brügelmann errichtet, ist die frühindustrielle Anlage noch fast vollständig erhalten. Die Textilfabrik Cromford zeigt Besuchern die Verarbeitung vom Rohstoff Baumwolle bis zum fertigen Garn an originalgetreu nachgebauten Maschinen aus dem 18. Jahrhundert.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Spaziergang durch die Anlagen des Schlossparks Landsberg
- Besuch im Neanderthal Museum

34

KONTAKT

LVR-Industriemuseum
Textilfabrik Cromford
Cromforder Allee 24
40878 Ratingen
Tel.: +49 (0)2234/9921555
www.industriemuseum.lvr.de

LVR- INDUSTRIEMUSEUM TUCHFABRIK MÜLLER

EUSKIRCHEN

Die Geschäfte gingen schlecht, als der Euskirchener Tuchfabrikant Kurt Müller im Jahr 1961 die Maschinen stoppte und die Tore seiner einst florierenden Fabrik in Euskirchen verriegelte. Heute laufen die alten Webstühle wieder – im LVR-Industriemuseum Tuchfabrik Müller.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch im Forum Vogelsang IP
- Fahrt zur Bruder-Klaus-Feldkapelle in Mechernich-Wachendorf



35

KONTAKT

LVR-Industriemuseum
Tuchfabrik Müller
Carl-Koenen-Straße
53881 Euskirchen
Tel.: +49 (0)2234/9921555
www.industriemuseum.lvr.de



TEXTILTECHNIKUM

MÖNCHENGLADBACH

Mönchengladbach hat eine textile Vergangenheit – und Gegenwart. Noch zu Beginn des 20. Jahrhunderts drehten sich hier 1,2 Millionen Spindeln und ratterten in den Fabriken 20.000 mechanische Webstühle. Mit einer international einzigartigen Sammlung erinnert das TextilTechnikum im Monforts Quartier an diese Zeit, als Mönchengladbach auch „Rheinisches Manchester“ genannt wurde und schlägt zugleich den Bogen zur aktuellen Textilproduktion am Niederrhein.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

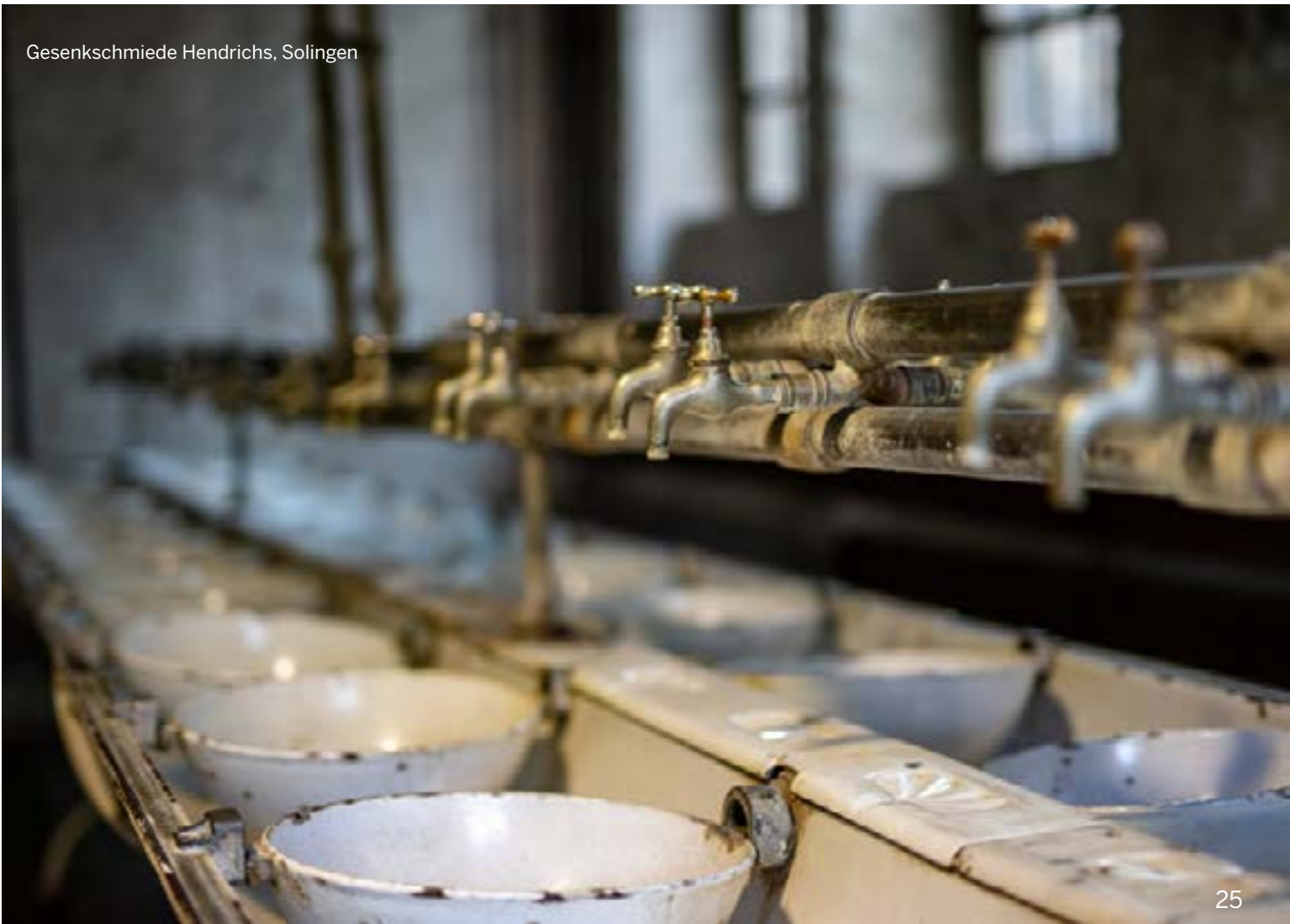
- Besuch von Schloss Rheydt in Mönchengladbach
- Spaziergang durch den Skulpturengarten von Museum Abteiberg und Blick in die Ausstellung
- Besuch des wiedereröffneten Kaiser Wilhelm Museums

36

KONTAKT

TextilTechnikum im Monforts Quartier
Schwalmstraße 301
41238 Mönchengladbach
Tel.: +49 (0)2166/92890303
www.textiltechnikum.de

Gesensschmiede Hendrichs, Solingen





VERSTECKTE SCHÄTZE

Was könnte wohl ein „Smachtlappen“ sein? Was macht ein Hollandgänger? Und warum steht das Kaiser-Wilhelm-Denkmal ausgerechnet in Porta Westfalica? Wer sich im KulturReiseLand Nordrhein-Westfalen auf Schatzsuche begibt, wird überrascht sein, was sich hier so alles finden lässt. Zahlreiche Schätze warten nur darauf, entdeckt und gehoben zu werden. Faszinierende Höhlenwelten, längst vergessen geglaubte Traditionen, außergewöhnliche Ausstellungen und Exponate laden Besucher ein, die Welt mal aus einer anderen Sicht zu betrachten und sich auf Unerwartetes einzulassen.

Kluterthöhle, Ennepetal

BEGAS HAUS

HEINSBERG

Im Jahr 1794 in Heinsberg geboren, war Carl Joseph Begas d. Ä. Stammvater einer Künstlerdynastie, die bis in die 1950er Jahre im Rheinland wirkte. Im BEGAS HAUS, dem Museum für Kunst und Regionalgeschichte Heinsberg, sind die vier Generationen unter einem Dach vereint.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Kaffee und Kuchen im benachbarten Café SAMOCCA
- Ausflug nach Wassenberg und Rundgang durch die historische Altstadt
- Fahrt mit der Selfkantbahn

37

KONTAKT

BEGAS Haus
Museum für Kunst und Regionalgeschichte
Heinsberg
Hochstraße 21
52525 Heinsberg
Tel.: +49 (0)2452/9776912
www.begas-haus.de



BURG ALTENA

Burg Altena gilt als eine der schönsten Höhenburgen Deutschlands. Im 12. Jahrhundert errichtet, thront sie hoch über der Drahtzieherstadt im märkischen Sauerland. International bekannt wurde sie durch die erste ständige Jugendherberge, die Richard Schirrmann hier im Jahr 1914 einrichtete und die als Museum Weltjugendherberge heute noch im Originalzustand besichtigt werden kann.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Zeitreise durch den Berg und in die Burg über den Erlebnisaufzug
- Mittagessen im Burgrestaurant
- Spaziergang durch die heimische Tier- und Pflanzenwelt auf dem 3 km langen Geschichts- und Naturlehrpfad

38

KONTAKT

Museum Burg Altena
Fritz-Thomée-Straße 80
58762 Altena
Tel.: +49 (0)2352/9667034
www.burg-altena.de



COUVEN-MUSEUM AUF DER ROUTE CHARLEMAGNE

AACHEN

Die „Adler-Apotheke“ in Aachen gilt als eine der Wiegen der Süßwarenproduktion in Deutschland. Ein Chocolatier stellte in dem Haus am Hühnermarkt im Jahr 1857 die erste Tafelschokolade her. Damals ein Luxusgut! Heute beherbergt das „Haus Monheim“ das Couven-Museum, das Einblick in die Lebensart des Großbürgertums vom Rokoko über den napoleonischen Empirestil bis in die Biedermeier-Zeit gibt.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Geführter Stadtrundgang durch die historische Altstadt (täglich 14.00 Uhr)
- Typisch Aachener Reisfladen im Café Van den Daele
- Besuch im Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum in Düren

39

KONTAKT

Couven-Museum
Hühnermarkt 17
52062 Aachen
Tel.: +49 (0)241/4324421
www.couven-museum.de

KLOSTER KAMP

KAMP-LINTFORT

Jahrhundertlang war Kloster Kamp eines der bedeutendsten religiösen Zentren am Niederrhein. Zahlreiche Töchterklöster wurden von hier aus gegründet. Seit die letzten Mönche den Kamper Berg im Jahr 2002 verlassen haben, ist das „Geistliche und Kulturelle Zentrum Kloster Kamp“ nun Ort der Einkehr und Besinnung für jedermann.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch von Museum Schloss Moyland
- Besuch des Deutschen Textilmuseums Krefeld
- Ausflug zum Landschaftspark Duisburg-Nord



40

KONTAKT

Geistliches und Kulturelles Zentrum
Kloster Kamp
Abteiplatz 13
47475 Kamp-Lintfort
Tel.: +49 (0)2842/927540
www.kloster-kamp.eu



KLUTERTHÖHLE

ENNEPETAL

Höhlenforschung trifft Medizin: Die Kluterthöhle in Ennepetal bietet nicht nur ein beeindruckendes Naturschauspiel aus unterirdischen Seen, geheimnisvollen Gängen und versteinerten Lebewesen. Bereits seit 1954 darf sie sich aufgrund ihrer hervorragenden Therapiewirkung auch „Klimahöhle“ nennen und ist zudem regelmäßig Schauplatz außergewöhnlicher Kulturevents.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Wanderung über den Klutertberg
- Besuch der Ennepetalsperre
- Besuch des LWL-Freilichtmuseums Hagen

41

KONTAKT

Kluterthöhle und Freizeit GmbH & Co. KG
Gasstraße 10
58256 Ennepetal
Tel.: +49 (0)2333/988011
www.kluterthoehle.de

KUK: KUNST- UND KULTURZENTRUM MONSCHAU

2002 als erstes kulturelles Gründerzentrum in Nordrhein-Westfalen ins Leben gerufen, hat sich das Kunst- und Kulturzentrum (KuK) in Monschau mittlerweile zu einem Forum für internationale Fotografie entwickelt. 35.000 Menschen jährlich aus Nah und Fern besuchen das historische Gebäude in der Altstadt, um wechselnde Ausstellungen hochkarätiger Fotografen zu sehen und sich mit anderen Besuchern auszutauschen.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch im Forum Vogelsang IP
- Spaziergang auf der Route-Charlemagne in Aachen
- Besuch des LVR-Freilichtmuseums Kommern

42

KONTAKT

Kunst- und Kulturzentrum der StädteRegion Aachen
Austraße 9
52156 Monschau
Tel.: +49 (0)2472/803194
www.kuk-monschau.de



LWL-PREUSSENMUSEUM MINDEN/ LWL-BESUCHERZENTRUM IM KAISER-WILHELM-DENKMAL

MINDEN/PORTA WESTFALICA

In den vergangenen Jahren war das preußische Image ein wenig angestaubt. Mit der Neueröffnung des LWL-Preußenmuseums Minden im Jahr 2020 in der Tourismusregion Teutoburger Wald ist damit bald Schluss. In der ehemaligen Defensionskaserne von 1829 in der Innenstadt von Minden werden die Besucher in die wechselvolle, noch immer lebendige Geschichte Preußens eintauchen und mitunter überrascht sein, wie viel Preußisches selbst in ihnen steckt.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch auf der Burg Altena
- Führung durch das Marta Herford
- Spaziergang auf preußischen Spuren durch Minden



43

KONTAKT

LWL-Preußenmuseum Minden
Simeonsplatz 12
32427 Minden
Tel.: +49 (0)571/837280
www.lwl-preussenmuseum.de

LWL-Besucherzentrum im Kaiser-Wilhelm-Denkmal
Porta Westfalica
Kaiserstraße 15
32457 Porta Westfalica
Tel.: +49 (0)571 837280
www.kaiser-wilhelm-denkmal.lwl.org



RELÍGIO – WESTFÄLISCHES MUSEUM FÜR RELIGIÖSE KULTUR

TELGTE

Zehntausende Gäste aus allen Teilen des Landes besuchen jährlich die traditionelle Krippenausstellung in Telgte. Doch nicht nur zur Weihnachtszeit bietet das Museum RELÍGIO einen spannenden Dialog in Glaubensfragen. Bereits 1934 noch als Wallfahrts- und Heimatmuseum gegründet, widmet sich das Haus im Münsterland heute unter neuem Namen aktuellen Entwicklungen gelebter Religion bis hin zur modernen Spiritualität.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Rundgang durch die historische Altstadt von Telgte
- Blick in die neue Ausstellung auf der Burg Vischering
- Besuch und Stadtführung in Münster
- Besuch von Burg Hülshoff in Havixbeck

44

KONTAKT

RELÍGIO - Westfälisches Museum für religiöse Kultur
Herrenstraße 1-2
48291 Telgte
Tel.: +49 (0)2504/93120
www.museum-religio.de

STADT PETERSHAGEN

Schon entlang der Weser erstreckt sich die malerische Stadt Petershagen in der Tourismusregion Teutoburger Wald. Obwohl sie nur knapp 25.000 Einwohner hat, ist sie eine der flächenmäßig größten Städte des Landes. Alte Handwerkskunst, historische Bauten und ländliche Idylle machen die insgesamt 29 Ortschaften zu einem beliebten Ausflugsziel.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Besuch des LWL-Industriemuseums Glashütte Gernheim
- Stadtrundgang durch Minden
- Fahrt über die Weser in Petershagen mit der PetraSolara, der einzigen Solarfähre in NRW
- Besuch des Kaiser-Wilhelm-Denkmal mit Besucherzentrum in Porta Westfalica



45

KONTAKT

Touristinformation „Altes Amtsgericht“
Mindener Straße 16
32469 Petershagen
Tel.: +49 (0)5707/9006860
www.petershagen.de/Tourismus



WESERRENAISSANCE- MUSEUM SCHLOSS BRAKE

LEMGO

Das Wasserschloss Brake mit seinem weithin sichtbaren Turm ist ein echter Hingucker. Es ist nicht nur eindrucksvolles Wahrzeichen der Alten Hansestadt Lemgo, sondern auch Symbol für eine der schillerndsten und spannendsten Epochen der Geschichte - die Renaissance.

UNSERE KOMBINATIONSTIPPS

- Lippisches Landesmuseum Detmold
- LWL-Freilichtmuseum Detmold
- Radtour und Kaffee und Kuchen im Café Walkenmühle

46

KONTAKT

Weserrenaissance-Museum Schloss Brake
Schlossstraße 18
32657 Lemgo
Tel.: +49 (0)5261/94500
www.museum-schloss-brake.de



TOUREN- VORSCHLÄGE

Nachfolgend haben wir abwechslungsreiche Touren zu den besonderen Kulturorten in NRW zusammengestellt. Besuchen Sie bekannte und neue Orte, entdecken Sie verborgene Schätze, lassen Sie sich von unerwarteten Angeboten überraschen und erleben Sie NRW ganz neu. Wir helfen Ihnen gerne bei der Planung Ihrer Reise.

Schloss Drachenburg, Königswinter

TOUR 1

AACHEN – MONSCHAU – SCHLEIDEN – DÜREN – (EUSKIRCHEN – HEINSBERG)

TAG 1: WELTERBE UND WOHNKULTUR IN AACHEN

- Anreise nach Aachen
- Nach dem Mittagessen geführter Stadtrundgang durch die Kaiserstadt Aachen von einer berühmten Sehenswürdigkeit zur anderen. Möglichkeit zur Kombination mit einem Dombesuch. Der Rundgang endet am Couven-Museum.
- Geführter Besuch des Museums, in dem die bürgerlichen Lebenswelten vom Rokoko über den frühen Klassizismus und den napoleonischen Empire-Stil bis hin zum Biedermeier präsentiert werden.
- Auf Wunsch Kaffee und Kuchen oder einen typisch Aachener Reisfladen im Café Van den Daele
- Danach bleibt Zeit für eigene Erkundungen
- Individuelle Abendgestaltung und Übernachtung in Aachen

TAG 2: NATIONALPARK UND FACHWERKIDYLLE

- Nach dem Frühstück Fahrt in den Nationalpark Eifel nach Schleiden
- Besuch im Forum Vogelsang IP – mit einem Rundgang über die historische Anlage, durch die Dauerausstellung zur NS-Dokumentation Vogelsang und der Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ des Nationalpark-Zentrums Eifel.
- Mittagessen in der Gastronomie Vogelsang
- Danach Weiterfahrt nach Monschau
- Besuch des Kunst- und Kulturzentrums Monschau (KuK). Zeitgenössische Künstler werden in ausdrucksstarken und ungewöhnlichen Ausstellungskonzepten vorgestellt.
- Danach lädt die historische Altstadt mit ihren rund 300 denkmalgeschützten Häusern zu einem individuellen Bummel ein.
- Rückfahrt nach Aachen mit einem Stopp bei der bekannten Monschauer Senfmühle
- Auf Wunsch Besuch einer Theater- oder Konzertveranstaltung in Aachen
- Übernachtung in Aachen

TAG 3: PAPIERGE SCHICHTEN UND EIN KLEINOD DER INDUSTRIEGESCHICHTE

- Am Morgen Fahrt nach Düren, der Hauptstadt des Papiers
- Geführter Stadtpaziergang auf den Spuren der Papierindustrie durch die Innenstadt. Der Rundgang endet am neu eröffneten Papiermuseum.
- Das modernste Papiermuseum Deutschlands zeigt die traditionell-handwerkliche aber auch die modern-industrielle Form der Papierherstellung und -verarbeitung auf sehr anschauliche Weise. Anschließend der Besuch des zugehörigen Leopold-Hoesch-Museums, das eine ausgewählte Sammlung von Werken der klassischen Moderne zeigt.
- Mittagessen in einem Traditionsrestaurant in Düren
- Am Nachmittag Weiterfahrt nach Euskirchen zu einem Kleinod der rheinischen Industriegeschichte. Im LVR-Industriemuseum Tuchfabrik Müller blieb seit der Schließung vor mehr als 50 Jahren alles unverändert und der Webstuhl funktioniert auch heute noch
- Nach einer Kaffeepause Beginn der Heimreise

ERGÄNZUNGSBAUSTEINE

- Das BEGAS Haus Heinsberg ist in einem historischen Gebäudeensemble untergebracht. Es zeigt die größte Sammlung von Werken der Künstlerdynastie Begas in Deutschland.
- LVR-Freilichtmuseum Kommern, eines der größten Freilichtmuseen Europas. Auf circa 100 Hektar liegen historische Hofanlagen, Ställe, Scheunen und Läden eingebettet in Gärten, Felder und Wiesen auf denen Tiere grasen.



KONTAKTADRESSEN

Couven-Museum

Tel.: +49 (0)241/4324421 | www.couven-museum.de

Alt-Aachener Kaffeehaus Van den Daele

Tel.: +49 (0)241/35724 | www.van-den-daele.de

Forum Vogelsang IP

Tel.: +49 (0)2444/915790 | www.vogelsang-ip.de

Kunst- und Kulturzentrum Monschau

Tel.: +49 (0)2472/803194 | www.kuk-monschau.de

Monschauer Senfmühle

Tel.: +49 (0)2472/2245 | www.senfmuehle.de

Leopold-Hoesch-Museum & Papiermuseum Düren

Tel.: +49 (0)2421/252561 | www.leopoldhoeschmuseum.de

LVR-Industriemuseum Tuchfabrik Müller

Tel.: +49 (0)2234/9921555 | www.industriemuseum.lvr.de

BEGAS Haus

Tel.: +49 (0)2452/9776912 | www.begas-haus.de

LVR-Freilichtmuseum Kommern

Tel.: +49 (0)2443/99800 | www.kommern.lvr.de

TOUR 2

KÖNIGSWINTER – BONN – FRECHEN – BRÜHL

TAG 1: RHEINROMANTIK UND BEETHOVEN

- Anreise nach Königswinter, dem Tor zum weltberühmten romantischen Rhein
- Auffahrt mit der historischen Drachenfelsbahn zum Schloss Drachenburg. Das im Stil der Rheinromantik erbaute Schloss mit traumhaftem Panoramablick zeigt gründerzeitliche Lebens- und Wohnkultur.
- Rundgang durch Schloss und Höhenpark
- Danach weiter mit der Zahnradbahn bis zum Drachenfelsplateau und der Ruine. Diese bietet die Möglichkeit für eine kulinarische Pause mit einem einmaligen Ausblick auf das Rheintal.
- Nach dem Abstieg Weiterfahrt in die Beethovenstadt Bonn
- Zum Abschluss Stadtrundgang auf den Spuren Beethovens mit Besuch seines Geburtshauses
- Optional exklusives Privatkonzert auf einem Flügel aus Beethovens Zeit oder Besuch eines Konzertes in der Beethoven-Stadt
- Abendessen und Übernachtung in Bonn

TAG 2: NATIONALPARK UND FACHWERKIDYLLE

- Nach dem Frühstück Fahrt in die historische Keramikstadt Frechen
- Besuch im KERAMION in Frechen mit seiner außergewöhnlichen Architektur. Das Museum zeigt historische, moderne und zeitgenössische Keramik.
- Weiterfahrt nach Brühl
- Mittagessen im Museumsbistro „Chez Max“ im Max Ernst Museum Brühl des LVR
- Im Anschluss geführter Besuch durch das Museum, in dem das große Werk des in Brühl geborenen Dadaisten und Surrealisten (1892-1976) versammelt ist. Ein Ensemble von über 70 Plastiken erschließt das bildhauerische Werk des Weltbürgers.
- Danach besteht die Möglichkeit, die benachbarten Schlösser Augustusburg & Falkenlust Brühl zu besuchen, die zum UNESCO-Welterbe gehören.
- Individuelle Rückreise

Schloss Drachenburg, Königswinter



Max Ernst Museum Brühl des LVR



KONTAKTADRESSEN

Drachenfelsbahn Königswinter

Tel.: +49 (0)2223/92090 | www.drachenfelsbahn.de

Beethovenhaus Bonn

Tel.: +49 (0)228/9817525 | www.beethoven.de

Stiftung KERAMION

Tel.: +49 (0)2234/697690 | www.keramion.de

Max Ernst Museum Brühl des LVR

Tel.: +49 (0)2232/57930 | www.maxernstmuseum.lvr.de

TOUR 3

RATINGEN – DÜSSELDORF – KREFELD – MÖNCHENGLADBACH – JÜCHEN

TAG 1: HISTORISCHE BAUMWOLLSPINNEREI UND DIE STADT DER MODE

- Anreise nach Ratingen zum LVR-Industriemuseum Textilfabrik Cromford
- Besuch der Baumwollspinnerei, der ersten vollmechanischen Baumwollspinnerei auf dem europäischen Kontinent
- Mittagessen in der historischen Innenstadt von Ratingen
- Weiterfahrt nach Düsseldorf
- Stadtrundfahrt vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Kultur- und Modestadt
- Danach bleibt Zeit für eigene Entdeckungen
- Am Abend Besuch eines typischen Brauhauses
- Übernachtung in Düsseldorf

TAG 2: NATIONALPARK UND FACHWERKIDYLLE

- Nach dem Frühstück Fahrt nach Krefeld-Linn Besuch des Deutschen Textilmuseums. Es umfasst bedeutende Sammlungen historischer Textilien und Bekleidung.
- Weiterfahrt zu den Bauhaus-Ikonen Haus Lange und Haus Esters von Ludwig Mies van der Rohe. Oder: Besuch des Kaiser Wilhelm Museums mit seiner großartigen Sammlung im Zentrum von Krefeld.
- Mittagessen im Stadtwaldhaus Krefeld (bei schönem Wetter im gemütlichen Biergarten)
- Am Nachmittag Weiterfahrt nach Mönchengladbach
- Geführter Besuch des berühmten Museums Abteiberg. Das Haus gilt als eines der Hauptwerke des Wiener Architekten Hans Hollein und zählt zu den ersten Museumsbauten der internationalen Postmoderne. Oder: Besuch des TextilTechnikums in der alten Mönchengladbacher Textilmaschinenfabrik im Monforts Quartier.
- Danach Rückfahrt nach Düsseldorf
- Individuelle Abendgestaltung oder Besuch einer Theater- oder Kleinkunst-Veranstaltung
- Übernachtung in Düsseldorf

TAG 3: GARTENKUNST UND KUNSTSCHÄTZE IN DER NATUR

- Am Morgen Fahrt nach Jüchen zu Schloss Dyck, dem europäischen Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur
- Rundgang durch die herausragende Parkanlage, die ab 1794 unter Fürst Joseph im Stil eines englischen Landschaftsgartens angelegt wurde, sowie durch Teile des Schlossgebäudes
- Mittagessen in der Remise
- Im Hofladen und der Schlossgärtnerei gibt es hochwertige und nachhaltige Souvenirs zu erwerben
- Wenn noch Zeit bleibt, sollten Sie am Nachmittag noch den einzigartigen Kulturraum Hombroich mit seinen Museen besuchen. An kaum einem anderen Ort verbinden sich Kunst, Architektur und Natur in gleicher Weise.
- Danach Rückreise



KONTAKTADRESSEN

LVR-Industriemuseum Textilfabrik Cromford

Tel.: +49 (0)2234/9921555 | www.industriemuseum.lvr.de

Deutsches Textilmuseum

Tel.: +49 (0)2151/946945 | www.krefeld.de/textilmuseum

Kunstmuseen Krefeld:

Haus Lange, Haus Esters und Kaiser Wilhelm Museum

Tel.: +49 (0)2151/975580 | www.kunstmuseenkrefeld.de

Stadtwaldhaus Krefeld

Tel.: +49 (0)2151/593784 | www.stadtwaldhaus.de

Museum Abteiberg

Tel.: +49 (0)2161/252637 | www.museum-abteiberg.de

TextilTechnikum Mönchengladbach

Tel.: +49 (0)2166/928900 | www.textiltechnikum.de

Schloss Dyck Jüchen

Tel.: +49 (0)2182/8240 | www.stiftung-schloss-dyck.de

Museum Insel Hombroich

Tel.: +49 (0)2182/8874000 | www.inselhombroich.de

TOUR 4

ENNEPETAL – WUPPERTAL – SOLINGEN – ALTENA – (SIEGEN)

TAG 1: STEINFORMATIONEN UND SKULPTUREN IM BERGISCHEN LAND

- Anreise nach Ennepetal zu Deutschlands größter begehbarer Höhle
- Nach dem Mittagessen geführte Tour durch die Kluterthöhle. Erleben Sie eine der spektakulärsten Naturhöhlen Deutschlands und erfahren Sie mehr über die Geschichte.
- Weiterfahrt nach Wuppertal
- Besuch des wunderschönen Skulpturenparks Waldfrieden des Künstlers Tony Cragg inmitten eines idyllischen Waldgebiets
- Am Abend abhängig vom Spielplan Besuch einer Aufführung im Tanztheater Wuppertal Pina Bausch
- Übernachtung in Wuppertal

TAG 2: MADE IN SOLINGEN ERLEBEN UND MIT NACH HAUSE NEHMEN

- Am Morgen Fahrt in die Klingenstadt Solingen
- Besuch des LVR-Industriemuseums Gesenkschmiede Hendrichs. Diese ehemalige „Werkstatt für die Welt“ zeigt eindrucksvoll die Geschichte der Schneidwarenindustrie in Solingen.
- Mittagspause in einem typischen Restaurant in Solingen Grefrath
- Am Nachmittag Besuch des Deutschen Klingenmuseums, ein Geheimtipp für Kenner und Liebhaber. Gezeigt werden Bestecke, Blankwaffen und Schneidwaren.
- Danach bleibt Zeit für individuelle Einkäufe direkt bei den bekannten Herstellern. Mit etwas Glück kann man dabei auch einen Blick in ein Traditionsunternehmen werfen. Einige Betriebe öffnen ihre Werkstätten für Besucher.
- Wenn die Zeit es erlaubt, sollte man hier auch eine original Bergische Kaffeetafel miterleben.
- Nach einem kurzen Blick auf die Müngstener Brücke – Deutschlands höchste Eisenbahnbrücke und auch heute noch ein technisches Meisterwerk – geht es zurück nach Wuppertal
- Abendessen und Übernachtung in Wuppertal

TAG 3: ERLEBNISAUFZUG UND BESUCH BEI RUBENS

- Nach dem Frühstück Fahrt nach Altena zu einer der schönsten Höhenburgen Deutschlands
- Man erreicht die Burg Altena über den Erlebnisaufzug: Eine 90 m lange Zeitreise in den Altenaer Berg hinein und dann 80 m nach oben in die Burg. Sieben Tore, fesselnde Geschichten und sagenhafte Gestalten bringen den Besucher zum Staunen.
- Besichtigung der imposanten Burganlage mit anschließendem Besuch der Dauerausstellung
- Danach Mittagessen im Burgrestaurant mit wunderschöner Aussicht
- Weiterfahrt nach Siegen
- Rundgang durch das Museum für Gegenwartskunst, das alle Ausdrucksformen der bildenden Kunst wie Malerei, Fotografie, Videokunst und raumfüllende Installationen zeigt
- Danach Spaziergang durch die Altstadt von Siegen vorbei an der Geburtsstätte von Peter Paul Rubens
- Nach einem individuellen Cafébesuch individuelle Rückreise



Gesenkschmiede Hendrichs, Solingen

KONTAKTADRESSEN

Kluterthöhle Ennepetal

Tel.: +49 (0)2333/988011 | www.kluterthoehle.de

Skulpturenpark Waldfrieden

Tel.: +49 (0)202/47898120 | www.skulpturenpark-waldfrieden.de

Tanztheater Wuppertal Pina Bausch

Tel.: +49 (0)202/5634253 | www.pina-bausch.de

LVR-Industriemuseum Gesenkschmiede Hendrichs

Tel.: +49 (0)2234/9921555 | www.industriemuseum.lvr.de

Deutsches Klingenmuseum Solingen

Tel.: +49 (0)212/258360 | www.klingenmuseum.de

Burg Altena

Tel.: +49 (0)2352/9667034 | www.maerkischer-kreis.de

Museum für Gegenwartskunst Siegen

Tel.: +49 (0)271/405770 | www.mgk-siegen.de

TOUR 5

HÜNXE – KLEVE – BEDBURG-HAU – KAMP-LINTFORT

TAG 1: KUNSTOASE UND LANDSCHAFTSMALEREI

- Anreise nach Hünxe zum Pankok Museum Haus Esselt
- Besuch des Alterswohnsitzes von Otto Pankok und seiner Familie, einem malerischen und zwischen Wäldern, Feldern und dem Flüsschen Issel in die Natur eingebetteten Ort
- Kurzer Stopp beim Hofladen Schäfer bei Brünen mit regionalen Spezialitäten
- Weiterfahrt nach Kleve
- Kleiner Stadtrundgang durch das historische Zentrum Kleves mit Besuch des Barend Cornelis Koekkoek-Hauses. Das bedeutende Stadtpalais mit Garten aus dem 19. Jahrhundert war das Wohnhaus des niederländischen Landschaftsmalers
- Abendessen und Übernachtung in Kleve

TAG 2: KÜNSTLERPERSÖNLICHKEITEN AM NIEDERRHEIN

- Am Morgen Fahrt zum Schloss Moyland in Bedburg-Hau
- Geführter Rundgang durch Schloss und Parkanlage. In einzigartiger Weise verbindet das Museum mit seiner weitläufigen Anlage Architektur und Gartenkunst mit zeitgenössischen Positionen. Den Sammlungsschwerpunkt bildet der weltweit größte Bestand an Arbeiten von Joseph Beuys.
- Mittagessen im Museums-Café
- Zurück nach Kleve und Besuch des Museum Kurhaus Kleve
- Geführter Rundgang durch das Museum und den Park. Das Museum, reizvoll mitten in einer historischen Parklandschaft mit einer terrassierten Brunnenanlage aus dem 17. Jahrhundert, zählt mit seiner Ewald Mataré-Sammlung zu den renommierten Adressen für moderne und zeitgenössische Kunst.
- Auf Wunsch Kaffee und Kuchen im Café Moritz mit Blick auf die Parklandschaft
- Übernachtung in Kleve

TAG 3: SAKRALE KUNST UND GARTENPRACHT

- Nach dem Frühstück Fahrt nach Kamp-Lintfort.
- Die ehemalige Abtei Kamp, das älteste Zisterzienserkloster Deutschlands, war von 1123 bis 1802 ein bedeutendes geistliches und kulturelles Zentrum am Niederrhein. Die Schatzkammer (Museum Kloster Kamp) erzählt Geschichten über das Leben im Kloster und präsentiert grandiose Objekte.
- Leichtes Mittagessen im ehemaligen Refektorium. Bei schönem Wetter kann man auch draußen im Klostergarten sitzen
- Am Nachmittag Spaziergang durch die terrassierten Klostergärten mit Besuch der Abteikirche
- Nach einem Besuch im Klosterladen individuelle Rückreise

KONTAKTADRESSEN

Otto Pankok Museum Haus Esselt

Tel.: +49 (0)160/90942077 | www.pankok-museum-esselt.de

Hof Schäfer Brünen

Tel.: +49 (0)2856/463 | www.hof-schaefer.de

B.C. Koekkoek-Haus

Tel.: +49 (0)2821/768833 | www.koekkoek-haus.de

Museum Schloss Moyland

Tel.: +49 (0)2824/951060 | www.moyland.de

Museum Kurhaus Kleve

Tel.: +49 (0)2821/75010 | www.museumkurhaus.de

Kloster Kamp

Tel.: +49 (0)2842/927540 | www.kloster-kamp.eu



Park des Museum Kurhaus Kleve

TOUR 6

MÜNSTER – HAVIXBECK – LÜDINGHAUSEN – TELGTE – RHEINE – OELDE – SOEST

TAG 1: FRIEDEN, GLAUBE UND STUDENTEN

- Anreise in die Friedens- und Studentenstadt Münster
- Stadtrundgang durch die historische Innenstadt, vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie dem Dom, dem Rathaus und St. Lamberti
- Danach Zeit für eigene Entdeckungen
- Abendessen in einem Münsteraner Traditionsrestaurant
- Übernachtung in Münster

TAG 2: WASSERBURGEN IM MÜNSTERLAND UND WELTLITERATUR

- Am Vormittag Fahrt zur Burg Hülshoff in Havixbeck
- Eingebettet in die malerische Landschaft des Münsterlandes wird der Geburtsort der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff derzeit zu einem Zukunftsort der Literatur. Bei einer Führung durch Schloss, Museum und Parkanlagen werden die wechselvolle Geschichte des Ortes erzählt und die zukünftigen Pläne rund um dieses neue Zentrum für Literatur vorgestellt.
- Nach einem Mittagessen im Burgrestaurant Weiterfahrt nach Lüdinghausen zur Burg Vischering
- Ein geführter Rundgang durch diese für das Münsterland typische Wasserburg im Stil der Renaissance gewährt spannende Einblicke in die Lebensweise im ausgehenden Mittelalter
- Danach lädt das Café Reitstall in der Vorburg zu einer individuellen Pause ein
- Rückfahrt nach Münster
- Individuelle Abendgestaltung, Abendessen und Übernachtung in Münster



Burg Vischering, Lüdinghausen

TAG 3: VON RELIGIÖSER KUNST UND ÜBERRASCHENDEN RELIQUIEN

- Nach dem Frühstück Fahrt nach Telgte zum RELÍGIO, Westfälisches Museum für religiöse Kultur
- Geführter Rundgang durch das neu gestaltete Museum. Besondere Höhepunkte sind die Präsentation des bedeutenden Telgter Hungertuches und die alljährliche Krippenausstellung in der Advents- und Weihnachtszeit.
- Mittagessen im historischen Zentrum, einem der ältesten Orte des Münsterlandes
- Weiterfahrt nach Rheine zum Kloster Bentlage
- Rundgang durch das ehemalige Kreuzherrenkloster, das 1437 gegründet wurde. Die Bentlager Reliquiengärten zählen zu den herausragenden Ausstellungstücken der Sammlung.
- Das High Tea Café im Kloster Bentlage lädt zu einer gemütlichen Pause ein.
- Danach Rückfahrt nach Münster
- Am Abend, je nach Spielplan, Besuch einer Theater-, Konzert- oder Kleinkunstveranstaltung
- Übernachtung in Münster

TAG 4: LITERATUR UND EXPRESSIONISMUS IN HERRLICHEM AMBIENTE

- Am Morgen Fahrt zum Kulturgut Haus Nottbeck zwischen Oelde und Rheda-Wiedenbrück
- Besuch des landschaftlich schön gelegenen alten Rittergutes, das heute ein Kulturzentrum mit einem besonderen Literaturmuseum ist. Ein Ort, der zum Verweilen einlädt.
- Weiterfahrt in die Hansestadt Soest
- Mittagessen im Pilgrimhaus, dem ältesten Gasthof Westfalens
- Kurzer Altstadttrundgang durch die historischen Gassen dieser hübschen Stadt
- Der Rundgang endet im Museum Wilhelm Morgner. Hier trifft Expressionismus auf Moderne: Schwerpunkte bilden das Werk des einheimischen Expressionisten Wilhelm Morgner.
- Danach Rückreise

KONTAKTADRESSEN

Burg Hülshoff

Tel.: +49 (0)2534/1052 | www.burg-huelshoff.de

Burg Vischering

Tel.: +49 (0)2591/79900 | www.burg-vischering.de

Café Reitstall Lüdinghausen

Tel.: +49 (0)2591/9475782 | www.cafe-reitstall.de

RELÍGIO - Westfälisches Museum für religiöse Kultur

Tel.: +49 (0)2504/93120 | www.museum-telgte.de

Kloster Bentlage

Tel.: +49 (0)5971/918400 | www.kloster-bentlage.de

Kulturgut Haus Nottbeck

Tel.: +49 (0)2529/945590 | www.kulturgut-nottbeck.de

Pilgrimhaus

Tel.: +49 (0)2921/1828 | www.pilgrimhaus.de

Museum Wilhelm Morgner

Tel.: +49 (0)2921/1031131 | www.soest.de

TOUR 7

PADERBORN – HÖXTER – LICHTENAU – DETMOLD

TAG 1: HIGHTECH UND KIRCHE IN PADERBORN

- Anreise in die Domstadt Paderborn
- Bei einem Stadtrundgang lässt sich die mehr als 1200-jährige Geschichte Paderborns am besten kennenlernen. Vorbei am Weserrenaissance-Rathaus, der Marktkirche und dem mittelalterlichen Dom. Der Spaziergang endet am Dom und dem Diözesanmuseum.
- Besuch der Sammlung oder Sonderausstellung dieses überregional bedeutenden Museums
- Danach bleibt Zeit für eigene Entdeckungen
- Abendessen in einem typischen Restaurant und Übernachtung in Paderborn

TAG 2: KLOSTERKULTUR UND UNESCO-WELTERBE

- Dieser Tag steht im Zeichen bedeutender Klöster
- Fahrt nach Lichtenau zum Kloster Dalheim. Im ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift befindet sich heute ein in Deutschland einzigartiges Museum für klösterliche Kulturgeschichte. Gleichzeitig ist die Klosteranlage mit mit prächtigen Gartenanlagen und großzügigen Wirtschaftsbauten ein Ort zum Entdecken und Verweilen
- Mittagessen im Klosterwirtshaus mit einem Dalheimer Klosterbräu
- Weiterfahrt zum UNESCO-Welterbe Kloster Corvey in Höxter
- Führung durch das ehemalige Benediktinerkloster und heutige Schloss. Neben dem prächtigen Kaisersaal und der reichen Bibliothek sind die historischen Prunk- und Wohnräume aus dem 18. und 19. Jahrhundert zu besichtigen
- Danach Rückfahrt nach Paderborn
- Individuelle Abendgestaltung und Übernachtung in Paderborn

TAG 3: STADTGESCHICHTE UND KULTUREN DER WELT

- Nach dem Frühstück Fahrt in die Kulturstadt Detmold am Teutoburger Wald
- Stadtrundgang durch die ehemalige Residenzstadt mit historischem Stadtkern
- Nach dem Mittagessen Besuch des Lippischen Landesmuseums mit seiner großartigen Sammlung von Kulturgütern aus den Bereichen Naturkunde, Ur- und Frühgeschichte, Landesgeschichte, Kunst, Möbel und Innenarchitektur sowie Kulturen der Welt
- Nach einem abschließenden Cafébesuch individuelle Rückreise



KONTAKTADRESSEN

Dom- und Diözesanmuseum Paderborn

Tel.: +49 (0)5251/1251400

www.dioezesamuseum-paderborn.de

LWL-Landesmuseum Kloster Dalheim

Tel.: +49 (0)5292/9319225

www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org

UNESCO-Welterbe Corvey

Tel.: +49 (0)5271/68168 | www.schloss-corvey.de

Lippisches Landesmuseum Detmold

Tel.: +49 (0)5231/99250 | www.lippisches-landesmuseum.de

LWL-Landesmuseum Kloster Dalheim,
© Foto: Andreas Lechtape, Münster

TOUR 8

BIELEFELD – HERFORD – LEMGO – MINDEN – PETERSHAGEN

TAG 1: WESTFÄLISCHER EXPRESSIONISMUS IN WERTHER

- Anreise in die Böckstiegel-Stadt Werther
- Besuch des in Werther-Arrode gelegenen Geburtshauses von Peter August Böckstiegel. Dieses authentisch erhaltene Künstlerhaus zeigt das Leben und Werk des westfälischen Expressionisten. Die Ausstellung umfasst Böckstiegels Bilder und Skulpturen, gestaltete Möbel, Arbeitsmaterialien und Fotos.
- In Werther kurzer Zwischenstopp am Fabrikverkauf der Firma Storck (Werthers Echte)
- Fahrt nach Bielefeld
- Abendessen in einem typisch westfälischen Restaurant
- Übernachtung in Bielefeld

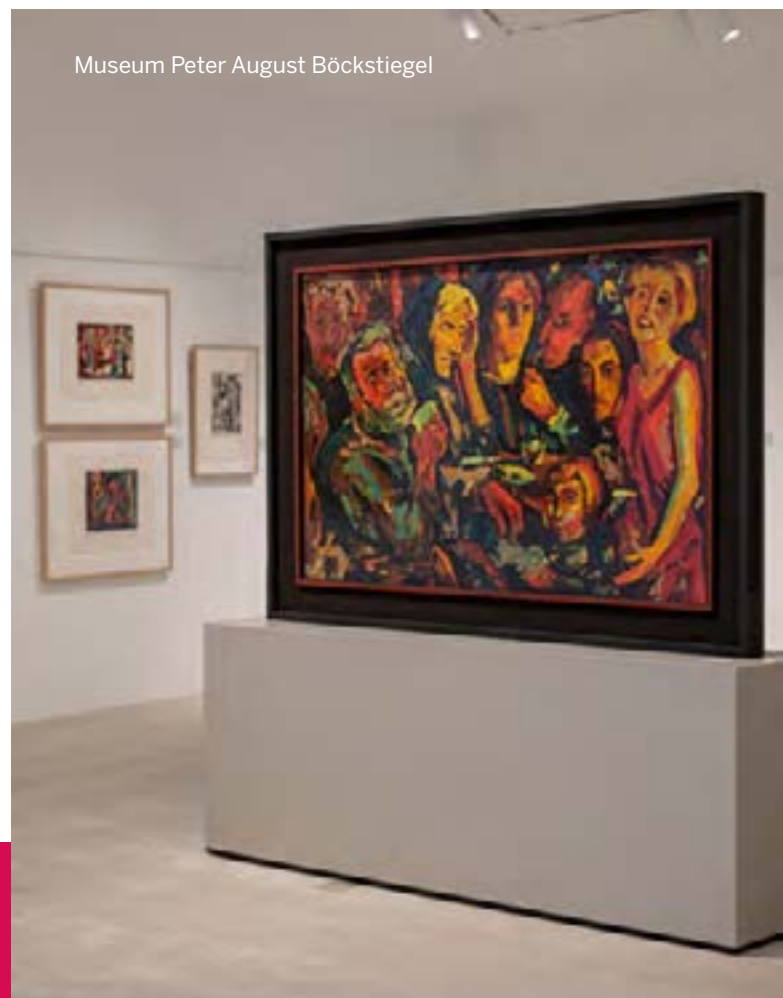
TAG 2: ZWISCHEN ARCHITEKTURIKONE UND WESERRENAISSANCE

- Am Morgen Fahrt nach Herford
- Besuch der Sammlung und aktuellen Ausstellung im Marta Herford. Das Museum wurde vom Stararchitekten Frank Gehry entworfen und zählt zu den international bedeutendsten Architekturikonen.
- Danach führt ein Stadtbummel zur neu eröffneten alten Markthalle. Hier gibt es Feines zu essen und zu trinken und schöne Andenken.
- Weiterfahrt zum Schloss Brake in Lemgo
- Das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake zeigt mit mehr als 600 Exponaten die verschiedenen Aspekte der Kunst und Kultur zwischen Reformation und Dreißigjährigem Krieg in Nord- und Westdeutschland
- Zum Abschluss ein individueller Spaziergang durch die historische Stadt Lemgo. Sehenswert ist u.a. der Marktplatz mit dem prunkvollen Rathaus und seinem kunstvoll verzierten Apothekenerker von 1612.
- Rückfahrt nach Bielefeld
- Am Abend Besuch einer Theater- oder Kleinkunstaufführung je nach Spielplan
- Übernachtung in Bielefeld

TAG 3: PREUSSEN IN WESTFALEN UND DIE GESCHICHTE DER STÖRCHE

- Nach dem Frühstück Fahrt zur Porta Westfalica
- Kurzer Spaziergang zum Kaiser-Wilhelm-Denkmal mit einem herrlichen Panorama-Blick auf die Weserlandschaft.
- Weiterfahrt nach Petershagen-Windheim, eine Insel umrahmt von Weser und Kanal
- Besuch des Storchensmuseums in einem alten Bauernhaus aus dem 17./18. Jahrhundert. Die Ausstellung spannt den Bogen von den Mythen rund um den Storch bis zu den biologischen Fakten: seiner Anatomie, seinem Verhalten und den Gefahren, denen er auf den Zugwegen aber auch im Brutgebiet ausgesetzt ist.
- Das Café No2 in der großen historischen Diele im Haus No2 in Windheim lädt vor der Rückreise zum Verweilen ein.

Museum Peter August Böckstiegel



KONTAKTADRESSEN

Museum Peter August Böckstiegel

Tel.: +49 (0)5203/3297 | www.museum-pab.de

Firma Storck Werksverkauf

www.storck.com/de/service/werksverkauf

Marta Herford

Tel.: +49 (0)5221/9944300 | www.marta-herford.de

Weserrenaissance-Museum Schloss Brake

Tel.: +49 (0)5261/94500 | www.museum-schloss-brake.de

LWL-Besucherzentrum im Kaiser-Wilhelm Denkmal

Tel.: +49 (0) 571/837280 | www.kaiser-wilhelm-denkmal.lwl.org

Westfälisches Storchensmuseum

Tel.: +49 (0)5705/9586771

www.stoerche-minden-luebbecke.de

Hofcafé Windheim No2

Tel.: +49 (0)5705/958580 | www.windheimno2.de

LVR-FREILICHTMUSEUM KOMMERN

FÜHRUNGEN

Eine allgemeine Führung bietet einen Überblick über das Freilichtgelände, seine Baugruppen sowie die Pflanzen und Tiere im Museum.

Dauer: 2 Std. Teilnehmer: max. 20 Pers.

Darüber hinaus werden spannende Themenführungen, Ausstellungsführungen und auf Anfrage auch Waldführungen angeboten.

AUDIOGUIDES

Der Guide führt durch das Museum und informiert mit zum Teil hörspielartig aufbereiteten Informationen über Bauten, Objekte und die Lebensverhältnisse unserer Vorfahren.

Leihgebühr: 2,50 €

MITMACH-ANGEBOTE

Z.B. das Backprojekt: Die Teilnehmer werden in die historische Art des Brotbackens im Steinofen eingeführt und bekommen am Ende eine Kostprobe selbst gebackener Brötchen.

Dauer: 3,5 Std. Teilnehmer: max. 28 Pers..

Weitere spannende Projekte sind z.B. das Flachsprojekt, das Fachwerkbau-Projekt, das Streuobstwiesen-Projekt oder das Imkerei-Projekt.

KONTAKT/BUCHUNG: Kulturinfo Rheinland Tel.: +49 (0)2234/9921555 | info@kulturinfo-rheinland.de

KONTAKT

LVR-Freilichtmuseum Kommern | Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde | Eickser Straße | 53894 Mechernich-Kommern
Tel.: +49 (0)2443/99800 | www.kommern.lvr.de

LVR-FREILICHTMUSEUM LINDLAR

FÜHRUNGEN

Auf einem Erlebnisspaziergang durch das weitläufige Museumsgelände entdecken Sie alte Häuser, fast vergessene Handwerke, seltene Pflanzen und vom Aussterben bedrohte Nutztierassen.

Dauer: 2 Std. Teilnehmer: max. 15 Pers.

Darüber hinaus werden auf Anfrage weitere Führungen zu unterschiedlichen Themenbereichen angeboten.

MITMACH- UND INTERAKTIVE ANGEBOTE

Das Museum bietet eine Vielzahl attraktiver Programme für Gruppen. Beispielsweise das Erkunden eines Bienenstocks oder des Bodens als Ökosystem. Erleben Sie Bauernhof hautnah in der Milchwerkstatt, beim Ernten von Obst und Gemüse oder beim Brotbacken. Oder erfahren Sie, welche Aufgaben es früher im Haushalt und in der Küche gab, ohne Strom und mit viel Handarbeit.

KONTAKT/BUCHUNG: Kulturinfo Rheinland Tel.: +49 (0)2234/9921555
info@kulturinfo-rheinland.de

KONTAKT

LVR-Freilichtmuseum Lindlar
Unterheiligenhoven 5
51789 Lindlar
Tel.: +49 (0)2266/90100
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



LVR-Freilichtmuseum, Lindlar

LWL-FREILICHTMUSEUM DETMOLD

FÜHRUNGEN

Das Freilichtmuseum Detmold bietet thematisch unterschiedliche, buchbare Gruppenführungen an – sowohl in deutscher als auch in diversen Fremdsprachen.

Dauer 1,5 Std. Teilnehmer: max. 25 Pers.

MITMACH-ANGEBOTE

Neben diversen Themenführungen können Erwachsene an unterschiedlichen Aktionsprogrammen teilnehmen; beispielsweise dem Mähen mit einer Sense oder einem Fotospaziergang. Auch für Kinder sowie Schulklassen unterschiedlicher Altersstufen gibt es allerlei Mitmach-Angebote. Eine ganz besondere Erfahrung bietet eine mehrtägige Expedition in die Geschichte. Dabei können Schulklassen in einem historischen Gebäude, im Hof Remberg, übernachten und tagsüber im Museum mitarbeiten. Schlafen auf dem Dachboden, Eintopf kochen auf der Kochmaschine oder Pflanzen und Tiere im Gelände entdecken, all das sind unvergessliche Erlebnisse.



LWL-Freilichtmuseum, Detmold

KONTAKT

LWL-Freilichtmuseum Detmold
Krummes Haus
32760 Detmold
Tel.: +49 (0)5231/706104
www.lwl-freilichtmuseum-detmold.de



LWL-Freilichtmuseum, Hagen

LWL-FREILICHTMUSEUM HAGEN

FÜHRUNGEN

Feuer, Wasser, Hammerschlag (Rundgang)

Hier werden nicht nur „heiße Eisen“ aus dem Feuer geholt. Während dieser Führung können Sie sowohl etwas über Stahl und Eisen als auch über andere Metalle lernen. In Messingstampfe, Gelbgießerei, kleinen und größeren Schmieden sowie in Hammerwerken werden Ihnen verschiedene Handwerke und ihre Techniken erläutert. Begeben Sie sich in eine Welt, in der es noch raucht, zischt, plätschert und dröhnt.

MITMACH-ANGEBOTE

Das Freilichtmuseum bietet viele interessante Erlebnisangebote für Gruppen. Sie können z.B. die Geheimnisse eines Färbegartens kennenlernen oder etwas über die Verarbeitung von Stahl, Eisen und anderen Metallen erfahren. Wie wird Papier gemacht? Was ist eine Linotype? Und woraus wurden Mülltonne, Wischeimer und Badewanne hergestellt, als es noch keinen Kunststoff gab?

KONTAKT

LWL-Freilichtmuseum Hagen
Westfälisches Landesmuseum für Handwerk und Technik
Mäckingerbach
58091 Hagen
Tel.: +49 (0)2331/78070
www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de

SERVICE FÜR GRUPPEN UND REISEVERANSTALTER

DAS KULTURLAND NRW BIETET INSBESONDERE GRUPPEN UND REISEVERANSTALTERN EINEN UMFASSENDE SERVICE.

REISEPLANUNGS-SERVICE

Durch Detailkenntnis der gesamten Region können wir Ihnen viele Tipps und Empfehlungen für Ihre Reiseplanung geben.

INFORMATIONEN-SERVICE

Rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine E-Mail mit Ihren konkreten Wünschen.
Yannick Jaeckert | Tel.: +49 (0)228-184967-25 | jaeckert@projekt2508.de

BILD-SERVICE

In unserem Bildarchiv finden Sie attraktives Fotomaterial, das Sie für Ihr Reiseprospekt einsetzen können. Bitte beachten Sie hierbei die Bildnachweise und Bildrechte.

www.flickr.com/nordrhein-westfalen



Schloss Dyck, Foto: © Stiftung Schloss Dyck

AUF EINEN BLICK

KULTURLANDPARTIE

- 01 BURG HÜLSHOFF**
Schonebeck 6
48329 Havixbeck
www.burg-huelshoff.de
- 02 BURG VISCHERING**
Berenbrock 1
59348 Lüdinghausen
www.burg-vischering.de
- 03 Kloster Bentlage**
Bentlager Weg 130
48432 Rheine
www.kloster-bentlage.de
- 04 Jacques Offenbach Jahr 2019**
Sieboldstr. 6
50735 Köln
www.yeswecancan.koeln/Schlosspicknick
- 05 Kulturgut Haus Nottbeck**
Landrat-Predeick-Allee 1
59302 Oelde
www.kulturgut-nottbeck.de
- 06 Lippisches Landesmuseum Detmold**
Ameide 4
32756 Detmold
www.lippisches-landesmuseum.de
- 07 LVR-Freilichtmuseum Kommern**
Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde
Eickser Straße
53894 Mechernich-Kommern
www.kommern.lvr.de
- 08 LVR-Freilichtmuseum Lindlar**
Unterheiligenhoven 5
51789 Lindlar
www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de
- 09 LWL-Freilichtmuseum Detmold**
Krummes Haus
32760 Detmold
www.lwl-freilichtmuseum-detmold.de
- 10 LWL-Freilichtmuseum Hagen**
Westfälisches Landesmuseum für Handwerk und Technik
Mäckingerbach
58091 Hagen
www.lwl-freilichtmuseum-hagen.de
- 11 Museum Kurhaus Kleve**
Tiergartenstraße 41
47533 Kleve
www.museumkurhaus.de
- 12 Museum Peter August Böckstiegel**
Schloßstraße 111
33824 Werther (Westf.)
www.museum-pab.de
- 13 Pankok-Museum Haus Esselt**
Otto Pankok Weg 4
46569 Hünxe-Drevenack
www.pankok-museum-esselt.de

- 14 Schloss Drachenburg**
Drachenfelsstr. 118
53639 Königswinter
www.schloss-drachenburg.de
- 15 Stiftung Kloster Dalheim. LWL-Landesmuseum für Klosterkultur**
Am Kloster 9
33165 Lichtenau-Dalheim
www.stiftung-kloster-dalheim.lwl.org
- 16 Stiftung Schloss Dyck**
Zentrum für Gartenkunst und Landschaftskultur
Schloss Dyck
41363 Jüchen
www.stiftung-schloss-dyck.de
- 17 UNESCO-Welterbe Corvey**
Corvey 1
37671 Höxter
www.welterbe-corvey.de
- 18 Forum Vogelsang IP**
Vogelsang 70
53937 Schleiden
www.vogelsang-ip.de
- 19 Westfälisches Storchennuseum (Haus Windheim No2)**
„Haus • Heimat • Himmel“
Im Grund 4
32469 Petershagen-Windheim
www.stoerche-minden-luebbecke.de

KUNSTGENUSS

- 20 B.C. Koekkoek-Haus**
Koekkoekplatz 1
47533 Kleve
www.koekkoek-haus.de
- 21 Internationale Kunstakademie Heimbach**
Hengebachstraße 48
52396 Heimbach
www.kunstakademie-heimbach.de
- 22 Kunstmuseen Krefeld**
Joseph Beuys-Platz 1
47798 Krefeld
www.kunstmuseen-krefeld.de
- 23 Leopold-Hoesch-Museum**
Hoeschplatz 1
52349 Düren
www.leopoldhoeschmuseum.de
- Papiermuseum Düren**
Wallstraße 2-8
52349 Düren
www.papiermuseum-dueren.de

- 24 Marta Herford**
Museum für Kunst, Architektur, Design
Goebenstraße 2-10
32052 Herford
www.marta-herford.de
- 25 Max Ernst Museum Brühl des LVR**
Comesstraße 42 / Max-Ernst-Allee 1
50321 Brühl
www.maxernstmuseum.lvr.de



VERSTECKTE SCHÄTZE

- 37 BEGAS Haus**
Museum für Kunst und Regionalgeschichte Heinsberg
Hochstraße 21
52525 Heinsberg
www.begas-haus.de
- 38 Burg Altena**
Fritz-Thomée-Straße 80
58762 Altena
www.maerkischer-kreis.de
- 49 Couven-Museum auf der Route Charlemagne**
Hühnermarkt 17
52062 Aachen
www.couven-museum.de
- 40 Geistliches und Kulturelles Zentrum Kloster Kamp**
Abteiplatz 13
47475 Kamp-Lintfort
www.kloster-kamp.eu
- 41 Kluterthöhle**
Gasstraße 10
58256 Ennepetal
www.kluterthoehle.de
- 42 KuK: Kunst- und Kulturzentrum Monschau**
Austraße 9
52156 Monschau
www.kuk-monschau.de
- 43 LWL-Preußenmuseum Minden**
Simeonsplatz 12
32427 Minden
www.lwl-preussenmuseum.de
- LWL-Besucherzentrum Kaiser-Wilhelm-Denkmal, Porta Westfalica**
Kaiserstraße 15
32457 Porta Westfalica
www.kaiser-wilhelm-denkmal.lwl.org
- 44 RELiGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur**
Herrenstraße 1-2
48291 Telgte
www.museum-religio.de
- 45 Stadt Petershagen**
Touristinformation „Altes Amtsgericht“
Mindener Straße 16
32469 Petershagen
www.petershagen.de/Tourismus
- 46 Weserrenaissance Museum Schloss Brake**
Schlossstraße 18
32657 Lemgo
www.museum-schloss-brake.de

DESIGN & MANUFAKTUR

- 30 Deutsches Klingmuseum Solingen**
Klosterhof 4
42653 Solingen
www.klingenmuseum.de
- 31 Deutsches Textilmuseum Krefeld**
Andreasmarkt 8
47809 Krefeld
www.krefeld.de/textilmuseum
- 32 KERAMION**
Bonnstraße 12
50226 Frechen
www.keramion.de
- 33 LVR-Industriemuseum Gesenkschmiede Hendrichs**
Merscheider Straße 289 - 297
42699 Solingen
www.industriemuseum.lvr.de
- 34 LVR-Industriemuseum Textilfabrik Cromford**
Cromforder Allee 24
40878 Ratingen
www.industriemuseum.lvr.de
- 35 LVR-Industriemuseum Tuchfabrik Müller**
Carl-Koenen-Straße
53881 Euskirchen
www.industriemuseum.lvr.de
- 36 TextilTechnikum**
Schwalmstraße 301
41238 Mönchengladbach
www.textiltechnikum.de
- 26 Museum Abteiberg**
Abteistraße 27
41061 Mönchengladbach
www.museum-abteiberg.de
- 27 Museum für Gegenwartskunst Siegen**
Unteres Schloss 1
57072 Siegen
www.mgk-siegen.de
- 28 Museum Schloss Moyland**
Am Schloss 4
47551 Bedburg-Hau
www.moyland.de
- 29 Museum Wilhelm Morgner**
Thomasstraße 1
59494 Soest
www.soest.de



Burg Hülshoff, Foto: © Oliver Franke/Tourismus NRW e.V.

DAS INNOVATIONSPROGRAMM KULTURREISELAND NRW WIRD GEFÖRDERT DURCH:



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



**NORDRHEIN
WESTFALEN KULTUR**

PROJEKTPARTNER DES TOURISMUS NRW:



Qualität für Menschen



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.



STADT KREFELD
INNOVATIV – KREATIV – WELTOFFEN

**rhein
kreis
neuss**



NIEDERRHEIN
mit mehr als 100 Jahren



Tourismus NRW
Dem Neuen auf der Spur



**region
aachen**

Tourismus NRW e.V.
Jens Nieweg | Ina Venetis
Innovationsprogramm KulturReiseLand NRW
Tel.: +49 (0) 211 91 320-554
E-Mail: venetis@nrw-tourismus.de

Tourismus NRW e.V.
Völklinger Str. 4
D-40219 Düsseldorf
Tel.: +49 (0) 211 913 20-500
Fax: +49 (0) 211 913 20-555
info@nrw-tourismus.de
www.dein-nrw.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Olaf Offers
Geschäftsführung: Dr. Heike Döll-König

Amtsgericht Düsseldorf
Vereinsregisternummer: VR 10493

ViSdP & Verantwortlicher gem. § 55 Abs. 2 Rundfunkstaatsvertrag:
Markus Delcuve | Völklinger Str. 4 | 40219 Düsseldorf
Redaktion: Jens Nieweg | Tourismus NRW e.V.,
Ulrich Keinath, Yannick Jaeckert | projekt2508 GmbH